

Am besten waren die Cliffs

Morgens von Miewengeschrei geweckt werden und abends Fish'n Chips essen, das konnten 22 Schüler und Schülerinnen des 9. Jahrgangs der Schule am Lindhoop in Kirchlinteln in der ersten Septemberwoche in Südengland erleben. In Gastfamilien im Seebad Brighton untergebracht, konnten sie ihre Englischkenntnisse ausprobieren und sehen, wie das englische Leben so abläuft. Tagsüber gab es ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm. So erkundeten sie mit ihren Lehrerinnen Sandra Möller und Karin Loos das alte Seebad mit dem wundersamen Royal Pavilion und dem hypermodernen Aussichtsturm i360 wie auch die altherwürdige Universitätsstadt Oxford mit ihren schönen Colleges. Bei einer Führung hörten sie viel über die Traditionen und auch die witzigen Einfälle der Studenten, das Studienjahr aufzulockern. So treffen sich alle Studenten des Merton College um 2 Uhr morgens in der Nacht der Zeitumstellung und gehen eine Stunde lang rückwärts um den Gebäudekomplex, um die Zeit im Gleichgewicht zu halten, wie sie sagen. Die Schüler und Schülerinnen erholten sich zum Schluss bei einer lustigen Bootsfahrt, dem Punting. Bei herrlichem Wetter stand auch ein aufregender Cliff Walk bei Beachy Head an und zum Abschluss ein Besuch der Stadt Canterbury mit ihrer zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Kathedrale, der Hauptkirche der Anglikaner. „Ich wäre gerne noch länger geblieben, sagte ein Schüler beim Ablegen der Fähre in Dover. „Es war so schön, mir hat einfach alles gefallen“, meinte ein Mädchen. „Können wir nächstes Jahr nicht nochmal fahren?“